Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

118 (1.5.1890) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 118. Drittes Blatt.

Donnerstag ben 1. Mai

Deffentliche Versteigerung.

In Bollftredungswege versteigere ich am Freitag den 2. Weat,
Rachmittags 2 Uhr,
im Pfandlokale Jähringerstraße 44 hier öffentlich
gegen baare Zahlung:

1 Klavier, Kanapees, 7 Kommoden, 1 Wasch
itsch, 6 Ediffonnieres, 1 vollständiges Bett, 2
runde Tische, 3 Nachtitischen, 1 Regulateur, 2
Kleiberkästen, 1 Glasschrank, 2 Sekretäre, 1
Büsset, mehrere Tische, 1 Nähmaschine, 1 Handswagen, mehrere Waschmaschinen, eine Parthie
Dielen.
Karlsrube, den 30. April 1890.

Karlsruhe, ben 30. April 1890. Hönninger, Gerichtsvollzieher.

Deffentliche Versteigerung.
Donnerstag den 1. Mai 1. I., Nachmitstags 2 Uhr, versteigere ich im Bsanblokale Bahringerstraße 44 bier gegen Baarzahlung im Bollstredungswege:

1 goldene Herrentaschenubr, 10 Kupferstiche.
Karlsruhe, den 30. April 1890.
Tauter, Gerichtsvollzieher.

Rarlsruhe, ben 30. April 1890.

Santer, Gericktsvollzieber.

21. Amalienstraße 34 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Rücke und Keller auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im Laden dozlelks.

* Bürgerstraße 6, zwei Stiegen boch, ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Rücke, Keller und Mansarbenkammer auf 23. Juli zu vermiethen. Die Wohnung ist mit Glasabschluß, Wasserleitung und Entwässerung versehen. Näheres parterre links.

Durlacher Allee 26 sind der 2. Stock von 5 Zimmern, 1 Kücke und Zugebör, sowie der 3. Stock von je 4 Zimmern, 1 Kücke und Zugebör, sowie der 3. Stock von je 4 Zimmern, 1 Kücke und Zugebör osgleich oder auf 23. Juli zu vermiethen. Sämmtliche Wohnungen sind mit Erfer und Balton derziehen und haben schone Aussichten in den Großt. Hössenden Zimmern, einem Mansardenzimmer, Kücke, Keller und Wassechten und kapierleitung auf 23. Juli zu vermiethen.

— Gottesauerstraße 19 ist eine Wohnung von 3 schonen Zimmern, einem Mansardenzimmer, Kücke, Keller und Wasserleitung auf 23. Juli zu vermiethen.

— Gottesauerstraße 5 ist im Hinterhaus eine schone Kohnung von 2 Zimmern, Kücke, mit Glasabschluß, Keller und Speicherkammer sin jählich 195 Mt. auf 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen im Borderbaus, parterre.

3.1. Gottesauerstraße 19 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugebör per 23. Juli d. 3. an rudige Lenie zu vermiethen. Käheres beim Eigenthünner, Kronenstraße 36.

* Hirschaus der fir eine elegante Parterres wohnung, bestehend auf 4 Zimmern, Badezimmer, Beranda, Küche nebst Zugebör sofort oder später vermiethen. Käheres beim Eigenthünner, Kronenstraße 36.

* Kaiferstraße 39 %, gegenüber dem Bolhziechnitum, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon, 1 Kücke und reichlichem Zugebör auf 23. Juli zu vermiethen. Räheres im Spezereiladen und bei Fran Weter, parterre.

* Kaiferstraße 77 ist die Karterrewohnung sogleich oder später beziehbar zu vermiethen. Räheres beim Honseigenthümer daselbst im 3. Stock unterwagen.

* Kaiferstraße 77 ist die Karterrewohnung sogleich oder später beziehbar

ju erfragen.

3.1. Kaiserstraße 128 ist im Borberhaus, 2
Arepen boch, eine Wohnung (Balton) von 5 Zimmern, Küche nebst Keller und Kammer per sosort 23. Juli zu vermiethen. Käheres im Laden.

* Kaiserstraße 179 ist im Hinterhause eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an eine rudige Hamilie ausseller und Mansarde an eine rudige Hamilie ausseller und Karlstraße 52 ist eine sehr schon.

5.1. Karlstraße 52 ist eine sehr schon. Bugehör soson 6 großen Zimmern, Babezimmer und Zugehör soson ober auf 23. Juli zu vermiethen.

Bugebör sofort ober auf 23. Juli zu vermiethen.

**Beopold firaße 25, in der Nähe der Kriegstraße, ift der 3. Stod von 6 geräumigen Zimmern, großer Beranda, 2—3 Mansarben auf 23. Juli zu vermiethen. Räheres parterre.

**Bessi zu vermiethen. Käheres parterre.

**Bessi zu dermiethen. Küche, kester, Dansarbe und sonstigen Zugebör, auf 23. Juli zu vermiethen.

**Mmallenstraße 47 ist im 3. Stod ein gut möbelirtes Zimmer, auf die Straße gehend, mit besonderm Mansarbe und sonstigen Zugebör, auf 23. Juli zu vermiethen.

**Presentage 33 sind im 2. Stod 2 bübsch möbelirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen solliech die Zimmer fönnen auch einzeln abgegeben werden.

**Die Zimmer fönnen auch einzeln abgegeben werden.

**Mmallenstraße 47 ist im 3. Stod ein gut möbelirtes Zimmer, auf die Straße gehend, mit besonderm Eingang an einen solliben Herrn sonstellen.

* Leffin aftraße 50 ist im 4. Stod eine abgeschlessen Bohnung von 2 nach der Straße
gehenden Zimmern, Küche, Keller und Mansarde
iosort oder später, sowie im Seitendau eine Maniardenwohnung sosort zu vermiethen.

3.1. Marienstraße 1 ist im 4. Stod eine
schöne Wohnung (Mansarde) von 3 Zimmern und
Zugebor sogleich oder später zu vermiethen. Zu
erfragen im 2. Stod rechts.

3.1. Often ditraße 9 sind der 2. und 3. Stod,
bestehend aus je 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Waschüche ze., ganz der Neuzeit entsprechend
einzeichtet, ver 23. Juli d. J. zu vermiethen.
Nähere Auskunst Kronenstraße 36 in dem Büreau.

— Gov dienstraße 12 ist im 2. Stod des
Seitenbaues eine freundliche Bohnung mit Glasabichluß, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller,
Speichersammer ze., auf 3. Juli zu vermiethen.
Näheres im Borderhaus, parterre.

*3.1. Stein straße 10 ist eine Bohnung von
5 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu verz miethen. Räberes im Laden.

2.1. Wald fraße 3 ist auf 23. Juli zu verz miethen. Räberes im Laden.

2.1. Wald fraße 3 ist auf 23. Juli eine Bohnung von 2 Zimmern, Alsov, Küche und Zugehör zu vermiethen. Räberes im Laden. Schendalelbit
ist ein unmöblirtes Zimmer mit Kammer jogleich zu vermiethen.

*4.1. Berderplaß 33 ist eine Wohnung von

*4.1. Berberplat 33 ift eine Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im Laben baselbst.

* Wilhelmstraße 51 ist im 2. Stod eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller. Mansarbe und Antheil an ber Waschfüche auf 23. Juli zu vermiethen.

* Gine freundliche Wohnung von 1 Zimmer, Alfon, Ruche und Keller ift sofort an eine fleine Familie zu vermietben: Luifenstraße 50, parterre.

* Eine foore Wohnung von 2-3 Zimmern mit Zugebor ift auf 23. Juli zu vermieihen. Rabes res Balbstraße 85 im Laben.

Babringerstraße 29 ift ein geräumiges Bimmer mit Ruche und Reller fofort zu vermiethen. Ras beres im Laben.

3.1. Eine sehr schöne Wohnung von 5-6 Zimmern mit Zugehör ist im 2. Stock auf 23. Juli oder früher zu vermiethen: Wilhelm-strasse 28. Anzusehen von 11 Uhr an täglich. Auskunft im 3. Stock.

Wohnungs Gefuche.

* Von 3 Damen wird eine Wohnung von 2—3 Zimmern und Küche in der Kaiser-Allee ober beren Rähe gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 571 im Kontor des Tagblattes abgeben zu

*2.1. Eine kleine Famitie von 2 Personen sucht sogleich eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche ober 2 Zimmer mit Alfov und Küche in einem hinterhause ober Seitenbau, awischen dem Schloßeblatz und der Kaiserstraße. Anträge mit Preisangabe wolle man baldmöglicht unter Nr. 569 im Kontor des Tagblattes abgeben.

3immer zu vermiethen.
Ein gut möblirtes Mansarbenzimmer ist an einen ober zwei herren sogleich zu vermiethen. Räheres Afademiestraße 8 im 2. Stod.

* Biftoriaftraße 12 ift im 3. Stod ein icon möblirtes Bimmer ju vermiethen. Raberes im 3. Stod linfe.

* Zähringerstraße 61 ist ein aut möblirtes Bar-terrezimmer sofort ober auf 15. Mai zu vermiethen. Zu erfragen baselbst.

* Steinftrage 2 ift ein freundlich möblirtes Barterregimmer mit einem Fenfter fogleich gu bers

* Schühenstraße 108 ift im 3. Stock ein möb-lirtes Zimmer an einen anftanbigen herrn sofort zu bermiethen.

* Spitalftraße 25 ift im 4. Stod rechte ein eine fac moblirtes Zimmer an einen herrn fofort billig

* Ein fein möblirtes Zimmer im 2. Stod, gwei Fenfter auf die Straße gebend, ift sofort zu vermiethen. Räheres Schügenstraße 75, 2. Stod.

* Ein gut möblirtes, großes Zimmer, in ben Sof gebend, ift sofort zu vermiethen. Bu erfragen Wilbelmstraße 42, parierre.

* Ein Edgimmer mit zwei Betten ift fogleich an ordentliche Arbeiter zu vermiethen. Naberes Mar enftraße 2 im 4. Stod rechts.

* Schützenstraße 23 ist im 2. Stod ein schön möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen bessern herrn sofort zu vermiethen.

* Es ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. Zu erfragen Amalienstraße 20 im 1. Stod bes pinterhauses.

* Ein großes, unmöblirtes Zimmer mit Kochsofen ist sogleich ober auf 1. Juni zu vermiethen: Wielandistraße 26 im 2. Stock bes Borberhauses.

* Ede ber Kronens und Spitalftraße, Einsang Spitalftraße 25 links, find im 2 Stock zwei fehr ichone und gut möblirte Zimmer, eines mit zwei Betten, auf Bunsch jogleich ober später zu vermiethen.

* Ecte ber Kronen: und Spitalftraße 25, gegenüber dem Hotel Geift, ift im 3. Stock links fofort ein großes, gut moblirtes Bimmer mit oder ohne Benfton billig zu vermiethen. Auskunft im Spezereiladen.

Mitbewohner-Gefuch.

*2.1. Spitalstraße 43 im hinterhaus wirb ein anständiger Mitbewohner gesucht; berselbe kann auch Kost erhalten; ebendaselbst erhalten andere herren einen guten Mittagstisch für 50 Pfg.

Eine schone, helle Werkstätte ift zu vermiethen. Näheres Balbstraße 33. 2.1.

Dienst-Antrage.
Sofort finden einige tüchtige Madchen, welche beffer und einfach tochen können, ausgezeichnete Stellen. Näheres Ritterstraße 4 im 2. Stock.

* Ein auftänbiges Mabden, welches Liebe ju Rinbern bat, wird fofort gelucht: Kaiferftrage 44, wei Treppen hoch.

Ein braves Mabden, welches willig hausliche Arbeiten verrichtet, findet fogleich bei einer kleinern Familie bauernde Stelle. Bu erfragen bei Frau Riefer, herrenftraße 40, parterre.

U. Sch. Dienstpersonal aller findet siets Stellen hier und auswärts burch Urban Schmitt, Haupt-Centralbürean, Erb-prinzenstraße 3 im 2. Stod.

Dienist-Gesuche.
• Ein fleißiges Mäbchen, welches einer guten, bürgerlichen Kuche selbsiftanbig vorstehen kann, wünscht für sogleich eine Stelle. Zu erfragen Sophienstraße 13 im 3. Stod bes hinterhauses

*Ein älteres Mädchen vom Lande, welches in allen Zweigen der Haushaltung erfahren ist, mehrere Jahre in beiseren Gerrschaftsbausern und auch einige Jahre Haushälterin war, sucht, gestüht auf gute Zeugnisse, passelbe würbe auch ein Kind von beiserer Stadt. Dasselbe würbe auch ein Kind von beiserer Derkunft aus's Land in die Psiege nehmen. Nä-beres Ablerstraße 1 im Seitenbau, bei Frau Zümmermann.

Baufchloffer. Gin tudtiger Arbeiter wird gefucht. Jos. Blum, Balbbornftraße 10.

ıit

vie

m

be

en

DII

Da

2560 000 Mt. Infitnts | Gelder potbete pis 60% ber Schähung zu 4% auszuleihen. Räheres burch Urban Schmitt, Hypothekengeschäft, Erb-prinzenstraße 3. 3.1.

Gin Fräulein ans guter Familie, welches ber französischen Sprache mächtig und auch in Handarbeiten bewandert ist, sindet zu erwachsenen Kindern nach auswärts sehr gute Stelle; Zeugnisse erwünscht; ebenso sindet ein braves Kindermädchen zu einem kleinern Kinde gute Stelle durch
Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

Coine persette, sindet in einem Badeort sebr lohnende Stellung zum baldigen Eintritt, ebenso eine Restaurationsköchin durch Frau Kast, Waldsstraße 29 im 2. Stock.

Röchin.

* Ein Mabden, welches gut burgerlich tochen tann, finbet fofort Stelle: Spitalftrage 49.

Röchinnen für Restaurants sinden bei hohem Lohn per sosori Stellen durch R. Brütsch, 3 Karl-Friedrichstraße 3.

Ein braves, reinliches Mädchen wird in eine Trinkhalle gesucht. Raberes Balb-

Gin junges Madchen wird per sofort ju Kinbern gefucht. Zu erfragen im Rathskeller.

Rellnerinnen, Rellnerinnen, mehrere feine, gewandte, finden per fo-fort hier und auswärts feine Stellen durch R. Brütseh, 3 Karl-Friedrichftraße 3.

Rellucrinnen

finben vorzügliche Stellen burch Frau Maier,

Mushilfskellnerinnen.

* Zwei tuditige Aushilfskellnerinnen werben gefucht: Spitalftrage 49.

Stellen sinden: 5 jüngere Kellnerinnen, 2 Kindermädchen, 4 Hausburschen und mehrere Küchen- und
Spülmädchen bei hohem Lohn;
Stellen inchen: 2 Köche, 5 Oberfräuleins und 2 Ansläuser durch T. Kiefer,
Haupt: Centralbüreau, Herrenstraße 40.

Beitt Zapfbursche (Lohn 30 Mt. monatlich) sowie 1 jünsgerer Hotelhausbursche finden der sostort gute Stellen durch R. Brütsch, 3 Karl-Friedrichstraße 3.

Fuhrknechte, welche im Besige von guten Empfehlungen find,

Dünger-Abfuhr Gefellschaft Rarlernhe, Birtel 32.

2118 Taglobner findet ein folider, verheiratheter Mann bauernbe Beschäftigung beim Rarleruher Düngerabfuhrunternehmen, Birtel 32.

*2.1. Ein Taglöhner findet dauernde Beschäftigung und ein Lehrling wird unter günstigen Bedingungen angenommen bei A. Burz, Lactier, Bahnhofftraße 32.

Ein junger, zuverlässiger Sansburiche wird jum fofortigen Gintritt gesuchf bei . Juig, Raiferftraße 199 a.

2.1. Gin ber Schule entlaffenes Madden wirb ben Tag über ju einem Rinbe gefucht: Ablersftrage 48.

Eine Lauffrau wirb auf 2 Stunden Morgens und 2 Stunden Abends gesucht. Raberes Afabemieftraße 48, par-

Zimmermädchen.

Ein braves, einfaches Mabchen, welches gute Zeugnisse besitzt, etwas naben und bügeln kann und gerne jede Hausarbeit verrichtet, auch Liebe au Kindern bat, sucht Stelle durch Frau Waier, Kaiserstraße 14a.

Eine zuverläffige Berfon gesetzten Alters, welche selbstiftändig kochen kann, die Zimmerarbeit sowie das Raben und Bügeln verstebt und sehr aute Zeugnisse und Empfehlungen besitzt, sucht passende Stelle. Ansprüche beicheiben. Raberes ertheilt Frau Kaft, Waldsftraße 29 im 2. Stod.

Lehrstelle Gefuch. * Ein Mabchen möchte bas Bügeln erleinen. Geff. Offerten nebst Breisangabe find unter Nr. 573 an bas Kontor bes Tagblattes zu richten.

werben billigst tesorgt. Bu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

Dunde

werben gewaschen, mit ber Maidine in und außer bem Sause geschoren bei Emil Rupp, Fafanen-ftraße 12. Berloren.

* Dienstag Abend wurde von dem Theater burch bie Balbstraße bis zur Karlstraße ein Rovallen-armband verloren. Der redliche Finder wird ge-beten, dasselbe gegen Belohnung Karlstraße 26 ab-

Entwendet!

In ber Nacht vom 29. auf ben 30. b. Mis. wurde vor bem Saufe Kaiserstraße 56 ein Rufers wagen mit rechtsseitigem neuem Längsbaum entwendet. Wer Mittheilung über benjelben machen kann, wird ersucht, solche Ratierstraße 56 im Hinterhaus, event. gegen Belohnung, anzugeben.

Sund zugelaufen.

* Ein junger, schwarzer Jagohund mit Halsband ohne Marke ist zugelaufen und kann gegen die Einrückungsgebühr und Futtergeld abgeholt werden: Sophienstraße 13 im Settenbau, parterre.

Gin gutes Bimmer-Ranapee wird wegen Mangel an Plat billig abgegeben: Kaifer-Baffage 13 im 3. Stod.

Speisezimmer-Einrichtung, eine elegante und aut gearbeitete, eichen gewichst, bestebend aus 1 Büsset, 1 Consoleschränken mit Spiegelaussat, 1 Ausziehtlich und 6 Stüblen, ist billigit zu verkausen im Auktionsgeschäft von S. Hischmann, Zähringerstraße 29. 2.1.

2.1. Ein bereits neuer Aachener Badeofen (Reichépatent) mit Badewanne bat billigst ju verfausen S. Hischmann, Anktionsgeschäft, gabringerstraße 29.

Ginige Opel-Fahrrader werben, um mit biesem Fabrikat zu räumen, billig abgegeben: Werberstraße 5, parterre. *2.1.

Gin guterhaltener Rinderfitwagen ift billig au verfaufen: Kreugstraße 5 im 2. Stod bes hinterhaufes.

Schulbank, gweisitig, ftart und gut erhalten, zu vertaufen: Erbpringenftrage 10 im 2. Stod.

Einige Gartenstühle ind billig zu verkaufen: Durlacherstraße 85.

Mehrere hundert Champagnerflaschen erfauft Fritz Baumann, Weinstube gum

Rauf-Gesuch.

* Lange Rheinweinflaschen, halbe und ganze, große und fleine Bierflaschen sowie Borbeauxflaschen werben zu taufen gesucht: Bähringerstraße 60 b im Spezereiladen.

Arankenfahrstuhl

für einen Knaben zu miethen gesucht. Offerten beförbert bas Kontor bes Tag-blattes unter Nr. 572.

Rahmcaramellen

in feinftem Gefcmad, in 3 Corten taglich

Vanille-Rahmcaramellen, Chocolade-Rahmcaramellen, Mocca-Rahmcaramellen.

Otto Hasslinger,

Conditorei und Cafe, vormals Hosconditor F. Gerwig, Adlerstraße 16.

Gefrorenes

von heute an in feinstem Geschmad.

Otto Hasslinger, Conditorei und Cafe, borm. Hofconditor F. Gerwig, Adlerstraße 16.

Drangen,

feinste, beute wieber in vollfaftiger Frucht eingetroffen und empfehle solche per Stud von 5 Bfg. bis 15 Pfg.

E. Veit, Kreuzstraße.

Maifische

frisch eintreffend empfiehlt billigft

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.



Frifche Maififche, Seezungen, Bechte

L. Sturm,

gegenüber ber Infanterietaferne. Unterwegs: Schellfische.

Groke Oderkreble!!!

fpringlebend und abgekocht, per Stüd 12 Pfg.

empfiehlt

-

Aug. Lieckefett, Bebelftraße 15.

Aechte Frankfurter!!

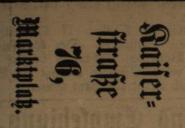
Lebers und Blutwurft, per Pfd. 80 Pfg. und 1 M.

Aug. Lieckefett, Samburger Delitateg- und Frühftudfinbe, hebelstraße 15.

euheiten

Einsteck-Kämmen, Kopf-Nadeln grosse Auswahl bei

Friedrich Blos, F. Wolff & Sohn's Détail.



Complette Sacfanguge icon bon 15 . an.

Angüge in Waschstoffen icon von 8 . an.

Paletots und Schuwaloffs fcon von 12 M an.

Buctffin-Sofen icon von 4 .K. an.

Saccos und Joppen, auch in Baschftoffen, schon von 2 R an.

tnaben. und Jünglings-Angüge und aletote für vas Alter von 3—16 Jahren ichon von 5 . 4 an.

Knaben: und Jünglinge-Augüge in Bafdftoffen, Flanell und Tricot foon von 4 . an.

Großes Stofflager für Anfertigung nach Maag u. in befter Ausführung.

Sämmtliche Artifel finb bis gum bochfeinften Genre vorrathig.

L. Haemer,

hoffrifeur,

Raiferftrage 74, am Marttplat, empfiehlt zur grundlichen Reinigung ber Kopshaut seine auf's Neueste und Prak-tischste eingerichtete

Shampooing

(Ropfdouche für herren und Damen) mit Trodenapparat neuesten Snstems, burch welche in 10 Minuten bas ftartste Damenhaar vollständig troden, leicht und auftragenb wirb.

Jede Dame wird nach ber Douche modern und fleidfam frifirt.

Sommerhandschuhe,

empfiehlt

Bazar Raupp,

Rarl-Friedrichftraße 3.

Bereinsmarten gegen baar werben ans

Gardinen

jeber Art werben gewaschen, gefärbt und appretirt und schnellstens besorgt. NB. Auf Berlangen werben biesels ben abgeholt.

C. L. Timeus, Marienstraße 21.

Böpfe! Böpfe! Böpfe! 5 circa 200 Stud,

für bie neuesten Frifuren unentbehrlich geworben, in allen Farau billigen, aber feften Preifen

L. Hämer, 6.2. Hof-Frifeur,

Raiferftraße 74, am Martiplas.



wird täglich aller Art Geschirr mit ächt englischem Zinn und reparirt in der Kupferschmiede von 3.2. **H. Book,** Zähringerstraße 106.

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

Ich zeige hiermit an, baß ich mein Pfands-leih = Commissionsgeschäft von der Schiller= straße 23 in die Raifer Passage 13 verlegt habe. Pfander werben nach Wunsch im Hause

abgeholt

Friedrich Müllich.

Möbel.

Holz- und Bolftermöbel, Betten, Bettfebern, Spiegel, Teppiche, Gallerien u. bgl. Gute Baare, billigfte Preise.

Jul. Weinheimer,

22 Rafferstraße 22.

NB. Anfertigung nach Zeichnung, Uebersnahme ganzer Einrichtungen. Auch werben Theilzahlungen geftatiet.





Emaillirtes Kochgeschirr - empfiehlt zu billigftem Breis

Joseph Meess Ferd. Printz Nachf., Erbpringenstr. 29.



Ubren! Ubren! Ubren!

Tafdenuhren und Bimmeruhren jeber Urt reparirt gut und unter Garantie bei billigfter Berechnung

B. Faller, Uhrmacher, Kronenftraße 60.

Möbeltransport.

Am 13. Mai geht ein leerer Möbelwagen nach Aglasterhausen. Anmeldungen für Transporte nach Heibelberg ober Route Aglasterhausen nimmt entsgegen H. Devant, Wilhelmstraße 7.

Torfftreu für Stallungen, Zorfmehl zur Desinfection von Aborten 2c., Seu, Stroh, Hafer, Kleien, Futtergerste für Hühner und Lauben Wilhelm Neck jr., Steinstraße 19.

Widerruf. * Unterzeichneter nimmt bie Beleibigung geg ben Schaffner Samuel Beig gurud. J. Fülle. eleibigung gegen

Todes-Anzeige. Freunden und Befannten bie schmerzliche achricht, daß unsere liebe Frau und gute

Babette Wolfmüller,

geb. Reinhardt, bon ihrem langen, schweren Leiben burch einen fansten Tob erlöst wurde. Um stille Theilnahme bitten die tieftrauernden hinterbliebenen

Rudolf Bolfmüller, Bubwig Bolfmüller, Cohn.

NB. Die Beerbigung findet Donnerstag den 1. Mai, Nachmittags 3 Uhr, vom Trauer-hause, Augartenstraße 47, aus statt.



Schwarzwaldverein

(Section Karlsruhe). Heute Donnerstag den 1. Mai 1890 — 1/29 Uhr —

Vereinsabend

im Lokal zum goldenen Kreuz — Ecke Ludwigsplatz. —

Reisebericht: Wanderungen in Ostschweiz



Karlsruher Radfahrer-Verein.

Seute Abend Generalversammlung. Um zahlreiches Ers deinen wegen Bes prechung bes Stiftungs-effes bittet Der Vorstand.

Sonntag ben 4. Mai **Eages-Parthie** nach Schwesingen. Abfahrt 711hr, Linten-heimer Thor.

Der Fahrwart.

* Dans le but de former un Club pour cultiver la langue française tous les Messieurs qui s'y intérèssent sont invités à se rendre ce soir 1er Mai, à 8 heures au Café Bauer. S'adresser au Buffet.

Standesbuchs-Musjuge.

Eheschließungen:
29. April. Josef Kazil von Auberswald, Tagiohner in Sohenweitersbach, mit Antonie Weiz von Ottersborf.
30. " hermann Siegel von Reuthe, Kellenhauer hier, mit Magdalena Schmut von Dar-

lanben.

Seburten:
23. April. Marie Sophie Stefanie, Bater Christian Schrabt, Bädermeister.
27. Rarl Louis, Bater Philipp Frantle, Mehger.
27. Rlara und Bertha, Bwillinge, Bater Jafob Bertmann, Milchhanbler.
29. Franz Ludwig, Bater Ludwig Bohrmann, Bahnarbeiter.

Withelm Georg August, Bater Johann Wörner, Raffier. Tobesfälle:

bes Raufmanne Rubolf Bolfmuller. Silba, alt 1 Jahr 7 Tage, Bater Constantin Bacher, Bitherlehrer.
Anna Raab, alt 35 Jahre, Chefrau bes Austäufers Ludwig Raab.

Sropherzogliches Softbeater arbeitet von Freiherrn v. Lichtenstein. Mufit

Donnerstag den 1. Mai. II. Quartal 57. Abonnements-Borstellung. Wegen Unpäglich-Abonnements-Borstellung. Wegen Unpäslich-keit bes Herrn Guggenbühler statt ber angekündigten Oper "Zaar und Zimmer-mann": Der schwarze Domino. Oper in brei Aussugen, nach dem Französischen be- Schlegel. Musit von Hans Steiner.

von Auber. Anfang halb 7 Uhr. Enbe nach 9 Uhr.

Geschäfts-Uebergabe und Empfehlung.

hierburch erlaube ich mir, ergebenft mitzutheilen, bag ich mein feit 30 Jahren bestehenbes

Ca Speditions:Geschäft

an herrn H. Devant abgegeben habe.

Hochachtenb

E. Glock Sohn.

Unter höft. Bezugnahme auf Borftebendes beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, baß ich bas von Herrn E. Glock Sohn betriebene

Ta Speditions Geschäft

in unveränderter Weise fortführen werbe.
Indem ich bitte, bas ber Firma E. Glock Sohn bewiesene Bertrauen gutigst auf mich übertragen zu wollen, werbe ich bemubt sein, dasselbe nach jeder Richtung bin zu rechtfertigen und ersuche um gest Zuwendung geschähter Auftrage.

Hochachten b

H. Devant, Speditions-, Commissions- und Möbeltransport-Geschäft, Wilhelmftrage 7.

Shirting-Baumwolltuch-, Pique-

billigft bei

Emil Bürkel,

Waldftrafe 48, zwischen Amalien- und Sophienstraße.

Feine Damenzugft

Chevreau, Rid, Lack, Kalb und Wichsleder

in guter Baare ichon von Mart 4 .- an

bei

133 Kaiserstraße 133.

Garantie für Qualität und Pafform.

Wochengottesbienft. Donnerstag ben 1. Dai, Abends 6 Uhr, in ber Rleinen Rirche: herr Stadtpfarrer Somib i. Drud und Berlag ber Chr. Br. Duller ichen hofbuchbanblung, rebigirt unter Berantwortlichfeit von B. Duller in Karlerube.